

Der US-Publizist Paul Craig Roberts warnt erneut vor einem drohenden US-Luftkrieg gegen den Iran und einem möglichen Einsatz von Atomwaffen!

LUFTPOST

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 062/08 – 06.04.08**

Ein drittes amerikanisches Kriegsverbrechen wird vorbereitet

Von Paul Craig Roberts

INFORMATION CLEARING HOUSE, 31.03.08

(<http://www.informationclearinghouse.info/article19658.htm>)

Der US-Kongress, die US-Medien, das amerikanische Volk und die Vereinten Nationen schauen weg, während Cheney seinen Angriff auf den Iran vorbereitet.

Wenn Amerika doch nur unabhängige Medien und eine Oppositionspartei hätte. Wenn es doch nur noch einen Funken Rechtschaffenheit im politischen Leben Amerikas gäbe, dann könnte vielleicht ein dritter Akt nackter Aggressivität des Bush-Regimes – ein drittes Kriegsverbrechen nach den Maßstäben des Nürnberger Prozesses – verhindert werden. Am 30. März hat die russische Nachrichtenagentur NOVOSTI "eine hochrangige Sicherheitsquelle" zitiert, die gesagt hat: "Nach letzten Information des Militärgeheimdienstes hat das US-Militär seine Vorbereitungen für einen Angriff auf den Iran aus der Luft und auf dem Boden verstärkt." (<http://en.rin.ru/russia/20070327/62697703.html>)

Nach NOVOSTI hat der russische Generaloberst Leonid Iwaschow gesagt: "Das Pentagon plant, in naher Zukunft einen massiven Luftschlag gegen die militärische Infrastruktur des Irans zu führen."

Der Chef des russischen Generalstabs, Juri Balujewski, hat im November letzten Jahres gesagt, Russland bereite seine Armee darauf vor, auf eine US-Aggression zu antworten, Russland sei aber nicht verpflichtet, "die Welt vor den bösen Amerikanern zu verteidigen". (<http://www.mnweekly.ru/national/20071115/55289883.html>)

Am 29. März hat OpEdNews einen Bericht der saudi-arabischen Zeitung OKAZ zitiert, den die deutsche Nachrichtenagentur DPA vorbereitet hatte. **Die arabische Zeitung hatte am 22. März, dem Tag nach Cheneys Besuch im Königspalast, gemeldet, der saudische Shura Council (an das englische Vorbild angelehntes Oberhaus in arabischen Staaten) bereite nationale Notfallpläne vor, "um auf plötzlich auftretende atomare oder radioaktive Verseuchungen im Königreich reagieren zu können, die nach Warnungen von Experten bei möglichen Angriffen auf iranische Atomreaktoren bei Bushehr auftreten könnten".** (<http://empireburlesquenow.blogspot.com/2008/03/worried-yet-saudi-prepare-for-sudden.html>)

Und Admiral William Fallon, der gesagt hatte: " Unter meinem Kommando wird es keinen Angriff auf den Iran geben", wurde als Chef des (für den Mittleren Osten zuständigen) Central Commands abgelöst, um den Weg für Cheneys geplanten Überfall auf den Iran frei zu räumen.

Die Iraner scheinen noch immer nicht daran glauben zu wollen, trotz der Verlegung von US-Atom-U-Booten und einer weiteren Flugzeugträger-Gruppe in den Persischen Golf. Um iranische Raketen abwehren zu können, die als Reaktion auf einen Angriff abgefeuert

werden, haben die USA Abwehrraketen aufgestellt, die US-Basen und die Ölfelder der Saudis schützen sollen.

Weil die amerikanischen Medien, die Demokratische Partei und das amerikanische Volk schon zweimal versagt haben, wurde Cheney der Weg für seinen lange geplanten Angriff auf den Iran geebnet. Das erste Versagen war die mangelnde Skepsis gegenüber der Erklärung, die von der amerikanischen Regierung zu den Anschlägen am 11.9. geliefert wurde. Das zweite Versagen ist die Weigerung der Demokraten, ein Amtsenthebungsverfahren gegen Präsident Bush einzuleiten, weil er den Kongress, das amerikanische Volk und die Welt angelogen hat, als er, gestützt auf Täuschungen und gefälschte Beweise, den Irak überfallen hat.

Wenn ein amerikanischer Präsident genau wie Adolf Hitler mit nichts als Lügen einen Krieg vom Zaun brechen kann und nicht zur Verantwortung gezogen wird, kann er sich alles erlauben. Und Bush und sein schändliches Regime haben sich alles erlaubt.

Hitler begann den Zweiten Weltkrieg mit einem Überfall auf Polen, nachdem er einen "polnischen Anschlag" auf einen deutschen Rundfunksender (Gleiwitz) inszeniert hatte. In der Nacht des 31. August 1939 griff eine Gruppe Nazis in polnischen Uniformen eine deutsche Radiostation an. Hitler erklärte dann: "In der vergangenen Nacht haben polnische Truppen die Grenze überschritten und Deutschland angegriffen." In dieser Behauptung steckte nicht mehr Wahrheit, als in der Behauptung des Bush-Regimes: "Saddam Hussein hat Massenvernichtungswaffen." Hitlers Lüge erwies sich als untauglich, weil sein Überfall auf Polen, der (am 1. September 1939) angeblich als Reaktion auf den "polnischen Angriff" begann, offensichtlich schon seit vielen Monaten vorbereitet worden war.

Der Iran ist ein schönes, hoch entwickeltes Land. Er repräsentiert eine alte Kultur. Er hat niemand angegriffen. Der Iran hat den Vertrag über die Nichtverbreitung von Kernwaffen unterzeichnet. Nach diesem Vertrag darf der Iran die Atomenergie zu friedlichen Zwecken nutzen. Mit seinem Vorgehen gegen den Iran will das Bush-Regim dem Iran Rechte nehmen, die ihm nach dem Vertrag zustehen.

Inspektoren der International Atomic Energy Agency / IAEA haben wiederholt berichtet, dass sie keine Beweise für ein iranisches Atomwaffenprogramm gefunden haben. Trotz aller Desinformations-Versuche des US-Generals Petraeus (der die US-Truppen im Irak kommandiert) und anderer militärischer Lakaien des Bush-Regimes liefert der Iran den Irakern, die gegen die amerikanischen Besatzung kämpfen, keine Waffen.

Wenn der Iran die Aufständischen bewaffnen würde, hätten sie auch die beiden Waffen, die den Vorteil der US-Streitkräfte im Irak-Konflikt neutralisieren könnten: Raketen, um die US-Kampfhubschrauber abzuschießen, und panzerbrechende Waffen, um die US-Tanks zu zerstören. Die Aufständischen haben diese Waffen nicht und müssen behelfsmäßige Panzerfäuste aus Artilleriegranaten bauen. Die Aufständischen sind auch wehrlos gegen die US-Luftstreitkräfte und nicht stark genug, um sich den US-Truppen im offenen Kampf zu stellen.

Die willkürlich eingesetzte Gewalt der Amerikaner hat den Irak in einen Schutthaufen verwandelt, die zivile Infrastruktur ist fast vollkommen zerstört: die Strom- und Trinkwasserversorgung, die Abwasserkanäle, die medizinische Versorgung und das Schulsystem. Die Geschosse aus abgereichertem Uran haben das ganze Land und alle Menschen radioaktiv verseucht, auch die US-Soldaten. Die Wirtschaft liegt am Boden und mehr als die Hälfte der Iraker sind arbeitslos. Buchstäblich jede iraki-

sche Familie hat durch die US-Invasion mindestens einen Verletzten oder Toten zu beklagen. Millionen Iraker wurden aus ihren Wohnungen vertrieben. Ein entwickeltes Land mit einer gut ausgebildeten Mittelklasse wurde durch die Lügen des Präsidenten und des Vizepräsidenten der Vereinigten Staaten zerstört. Diese von den neokonservativen Medien verbreiteten Lügen des Bush-Regimes werden von der Oppositionspartei und der desinteressierten amerikanischen Öffentlichkeit einfach hingenommen.

In Afghanistan regnen Tod und Zerstörung aus der Luft sogar auf die kleinsten Dörfer nieder. Amerikas Kriege im Irak und in Afghanistan sind Kriege gegen die Zivilbevölkerung.

So wie die Welt nicht mit Hitlers jeweils nächster Schreckenstat gerechnet hat und stets unvorbereitet war, glauben auch die Iraner immer noch nicht, dass sie der "Große Satan" (Bush) plötzlich überfallen könnte – nur wegen der Lügen über die nicht existierenden Atomwaffen.

Die einzige Chance des Irans (sich zu wehren) wäre, loszuschlagen, bevor die erste amerikanisch Bombe fällt. Anstatt mit ihren Raketen die Ölfelder Saudi-Arabiens anzugreifen, die US-Flugzeugträger zu versenken, die Straße von Hormuz zu sperren, die irakischen Schiiten zu bewaffnen und einen wirklich großen Aufstand (im Irak) in Gang zu setzen, kuscheln sich die Iraner wie eine arglose Ente in den Sand und schauen sogar ungerührt zu, wenn die USA und ihre irakische Marionette Maliki sich anschicken, die schiitischen Milizen Al Sadrs zu eliminieren, um eine Unterbrechung des Nachschubs und eine schiitische Rebellion im Irak zu verhindern, wenn der US-Angriff auf den Iran beginnt.

Es ist ganz wichtig, zu betonen, dass der Iran keinerlei Vorbereitungen für einen Krieg trifft. Nachdem der arrogante Cheney den Kongress, die US-Medien, die Verbündeten und die Marionetten der USA gebändigt, erpresst oder bestochen hat, kann er sich freuen, weil er jetzt den Iran ohne jede Rücksichtnahme und ohne inszenierte Provokation überfallen könnte. Andererseits könnte er mit einer fingierten "iranischen Provokation" seinen Angriff als Gegenreaktion tarnen. Aber wie Hitlers lange vorbereiteter Angriff auf Polen ist auch Cheneys Überfall auf den Iran schon lange in Arbeit.

Am 29. März hat Associated Press berichtet, der libysche Staatschef Muammar al-Gadhafi habe am gleichen Tag auf der arabischen Gipfelkonferenz "Verachtung über die anderen arabischen Staatschefs ausgegossen". Gadhafi warnte die anderen arabischen "Führer", von denen viele von den Amerikanern bezahlt werden, ihre amerikanischen Freunde würden sie (bei Bedarf) alle stürzen, wie sie Saddam Hussein gestürzt hätten, nachdem er für sie einen Stellvertreter-Krieg gegen den Iran geführt habe.

Saddam sei einst ein Verbündeter Washingtons gewesen, rief Gadhafi seinen arabischen Kollegen in Erinnerung. "Dann haben sie ihn verraten und verkauft," trug Gadhafi den Marionetten Amerikas vor. "Bald seid ihr an der Reihe."

Gadhafi fragte: "Wo bleibt die Würde der Araber, unsere Zukunft, unsere Weiterexistenz?" Er prophezeite, wenn sich die arabischen Länder auch weiterhin auseinander dividieren ließen, "werden sie in Protektorate verwandelt, in Bedeutungslosigkeit versinken und als Müllhalden enden".

Es ist tatsächlich diese Uneinigkeit (der arabischen Staaten), die es den Vereinigten Staaten erlaubt, nach Belieben im Mittleren Osten zu bombardieren und zu morden.

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Anmerkungen in Klammern und Hervorhebungen im Text versehen. **Der Autor hat schon wiederholt vor dem drohenden US-Überfall auf den Iran und dem geplanten Einsatz von Atomwaffen gewarnt und glaubt wegen der Lethargie seiner Landleute nicht mehr daran, dass beides zu verhindern ist. Auch uns fällt es schwer, angesichts der weltweiten Teilnahmslosigkeit und der Uninformiertheit und des Desinteresses einer großen Mehrheit der deutschen Bevölkerung noch auf eine Abwendung dieses Desasters mit unabsehbaren Folgen zu hoffen. Wir rufen unsere Leser erneut dazu auf, sich an möglichst viele Abgeordnete zu wenden, damit der Bundestag über den heraufziehenden Atomkrieg debattiert und die Nutzung des deutschen Luftraums und der US-Basen auf unserem Territorium wenigstens diesmal verbietet.** Informationen über den US-Publizisten Paul Craig Roberts finden Sie am Ende des anschließend für unsere Englisch sprechenden Leser abgedruckten Originaltextes.)

A Third American War Crime in the Making

By Paul Craig Roberts

31/03/08 "ICH" -- -- The US Congress, the US media, the American people, and the United Nations, are looking the other way as Cheney prepares his attack on Iran.

If only America had an independent media and an opposition party. If there were a shred of integrity left in American political life, perhaps a third act of naked aggression--a third war crime under the Nuremberg standard--by the Bush Regime could be prevented.

On March 30, the Russian News & Information Agency, Novosti, cited "a high-ranking security source: "The latest military intelligence data point to heightened US military preparations for both an air and ground operation against Iran."
(<http://en.rian.ru/russia/20070327/62697703.html>)

According to Novosti, Russian Colonel General Leonid Ivashov said "that the Pentagon is planning to deliver a massive air strike on Iran's military infrastructure in the near future."

The chief of Russia's general staff, Yuri Baluyevsky, said last November that Russia was beefing up its military in response to US aggression, but that the Russian military is not "obliged to defend the world from the evil Americans."
(<http://www.mnweekly.ru/national/20071115/55289883.html>)

On March 29, OpEdNews cited a report by the Saudi Arabian newspaper Okaz, which was picked up by the German news service, DPA. The Saudi newspaper reported on March 22, the day following Cheney's visit with the kingdom's rulers, that the Saudi Shura Council is preparing "national plans to deal with any sudden nuclear and radioactive hazards that may affect the kingdom following experts' warnings of possible attacks on Iran's Bushehr nuclear reactors."(<http://empireburlesquenow.blogspot.com/2008/03/worried-yet-saudis-prepare-for-sudden.html>)

And Admiral William "there will be no attack on Iran on my watch" Fallon has been removed as US chief of Central Command, thus clearing the way for Cheney's planned attack on Iran.

The Iranians don't seem to believe it, despite the dispatch of US nuclear submarines and another aircraft carrier attack group to the Persian Gulf. To counter any Iranian missiles launched in response to an attack, the US is deploying anti-missile defenses to protect US

bases and Saudi oil fields.

Two massive failures by the American media, the Democratic Party, and the American people have paved the way for Cheney's long planned attack on Iran. One failure is the lack of skepticism about the US government's explanation of 9/11. The other failure is the Democrats' refusal to begin impeachment proceedings against President Bush for lying to the Congress, the American people, and the world and launching an invasion of Iraq based on deception and fabricated evidence.

If an American president can start a war exactly as Adolf Hitler did with pure lies and not be held accountable, he can get away with anything. And Bush and his evil regime have.

Hitler launched World War II with his invasion of Poland after staging a "Polish attack" on a German radio station. On the night of August 31, 1939, a group of Nazis disguised in Polish uniforms seized a radio station in Germany. Hitler announced that "last night Polish troops crossed the frontier and attacked Germany," a claim no more true than the Bush Regime's claim that "Saddam Hussein has weapons of mass destruction." Hitler's lie failed, because his invasion of Poland, which began the next day allegedly in reprisal for the Polish attack, had obviously been planned for many months.

Iran is a beautiful and developed country. It is an ancient civilization. It has attacked no one. Iran is a signatory to the Nuclear Non-proliferation Treaty. Iran is permitted by the treaty to have a nuclear energy program. The Bush Regime's case against Iran is based on the Bush Regime's desire to deny Iran its rights under the treaty.

The International Atomic Energy Agency inspectors have repeatedly reported that they have found no evidence of an Iranian nuclear weapons program. Despite all the disinformation from US Gen. Petraeus and other Bush Regime military lackeys, Iran is not arming the Iraqis who are resisting the American occupation.

If Iran were arming insurgents, the insurgents would have two weapons that would neutralize the US advantage in the Iraqi conflict: missiles to knock down US helicopter gunships and rocket-propelled grenades that knock out American tanks. The insurgents do not have these weapons and must construct clumsy anti-tank weapons out of artillery shells. The insurgents are helpless against US air power and cannot mass forces to take on the American troops.

Indiscriminate American violence has reduced Iraq to rubble. The civilian infrastructure is essentially destroyed--electricity, water and sewer systems, medical care and schools. Depleted uranium is everywhere poisoning everyone, including US troops. There is no economy, and half or more of Iraqis are unemployed. Literally no Iraqi family has escaped an injury or a death as a consequence of the US invasion. Millions of Iraqis have become displaced persons. A developed country with a professional middle class has been destroyed because of lies told by the President and Vice President of the US. The Bush Regime's lies are echoed by a neoconservative media, and have gone unchallenged by the opposition party and an indifferent American public.

In Afghanistan, death and destruction rains on even the smallest village from the air. America's wars in Iraq and Afghanistan are wars against the civilian populations.

Just as the world could not believe Hitler's next horror and thus was always unprepared, the Iranians despite all the evidence cannot believe that even the Great Satan would gratuitously attack Iran based on nothing but lies about non-existent nuclear weapons.

Iran's only chance would be to strike before the US delivers the first blow. Instead of using its missiles to take out the Saudi oil fields and to sink the US aircraft carriers, instead of closing the Strait of Hormuz, instead of arming the Iraqi Shi'ites and moving them to insurgency, Iran is perched like a sitting duck in denial even as the US and its Iraqi puppet Maliki move to eliminate Al Sadr's Iraqi Shi'ite militia in order to avoid supply disruptions and a Shi'ite rebellion in Iraq when the US attack on Iran comes.

It is important to emphasize that Iran is making no moves toward war. Having tamed, blackmailed, and purchased Congress, the US media, and US allies and puppets, Cheney might delight in the arrogance with which he can now attack Iran free of any restraint or fabricated provocation. On the other hand, he might cover himself by orchestrating an "Iranian provocation" to justify his attack as a response. But like Hitler's planned attack against Poland, Cheney's attack on Iran has long been in the works.

On March 29 the Associated Press reported that Libyan leader Moammar Gadhafi "poured contempt on fellow Arab leaders" at the Arab summit that day. Gadhafi told the Arab "leaders," many of whom are on the American payroll, that their American masters would turn on them all, just as America turned on Saddam Hussein after using him to fight a proxy war against Iran.

Saddam had once been an ally of Washington, Gadhafi reminded the Arabs, "but they sold him out." Gadhafi told the American puppets, "Your turn is next."

Gadhafi asked, "Where is the Arabs' dignity, their future, their very existence?" If Arabs remain disunited, he predicted, "they will turn themselves into protectorates. They will be marginalized and turn into garbage dumps."

Indeed, it is this disunity that permits the US to bomb and murder at will in the Middle East.

Paul Craig Roberts a former Assistant Secretary of the US Treasury and former associate editor of the Wall Street Journal, has been reporting shocking cases of prosecutorial abuse for two decades. A new edition of his book, The Tyranny of Good Intentions, co-authored with Lawrence Stratton, a documented account of how Americans lost the protection of law, is forthcoming from Random House in March, 2008.

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern